

zw. J. N. 66136

Österreich



Frau Baronin  
Mariame von Eschenburg

Wien II  
Krokgasse 16.



Berlin W. Liegnowstr.  
23. Nov. 1901. G.D.

Sehr verehrte Baronin!

Ihne bin ich bereit ein  
kleineres Bild und eventua-  
l einige abunte Zeichnun-  
gen von Ihrer Ausstellung  
zu senden. Wenn ich  
mich richtig erinnere,  
so schickte ich Ihnen im  
Sommer, das ich die  
Ausstellung mir beschicken  
kann wenn mir da-  
durch keine Unkosten  
entstehen, d.h. wenn der  
Kunsthändler mir sein  
und Rückfracht bezahlt.

Hierüber möchte ich  
noch um Ihre oder  
des Kunsthändlers Zu-  
sicherung bitten.

Ich würde Ihnen senden  
entweder eine in Dresden  
ausgestellte Portraitstudie,  
oder eine diesen Sommer  
in Ungarn entstandene  
Studie <sup>oder Bild</sup> einer halblebens-  
groß gemalten Barock-  
bräuerin (ganze Figur).  
Ausserdem eventuell 2  
Zeichnungen.

Mit vorzüglicher Hochachtung  
Cornelia Vaszka



Ein größeres Bild  
möchte ich gegenwärtig  
nicht ausstellen.

